
8213/AB XXIV. GP

Eingelangt am 22.06.2011

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Unterricht, Kunst und Kultur

Anfragebeantwortung

Bundesministerium für
Unterricht, Kunst und Kultur



Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: BMUKK-10.000/0159-III/4a/2011

Wien, 20. Juni 2011

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 8575/J-NR/2011 betreffend „die Macht der türkischen Medien“, die die Abg. Dr. Walter Rosenkranz, Kolleginnen und Kollegen am 18. Mai 2011 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1 bis 3:

Es werden weder die genannten türkischen Medien, noch Haber Avrupa, Pusula (Kumpas), Haber Wien, Dewa, Yeni Nesil, gefördert. Ergänzend wird bemerkt, dass im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit Zahlungen an Medien in Form von Entgelten für Leistungen (im Sinne des UStG), wie etwa Einschaltungen, erfolgen.

Die Bundesministerin:

Dr. Claudia Schmied eh.

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.